

ÄRZTE ZEITUNG



DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

AG/SAMSTAG 18./19. MAI 2001

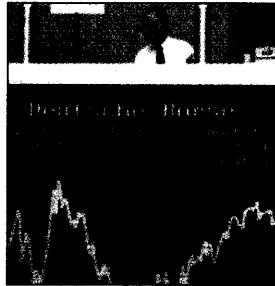
D 8877 NR. 92 JAHRGANG 20



Strahlen können Op überflüssig machen

Bei Patienten mit Dupuytren-Kontraktur im Frühstadium der Erkrankung kann eine Bestrahlung die Progression stoppen und oft sogar eine Hand-Op verhindern.

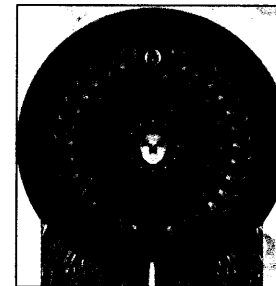
MEDIZIN 10



Indexfonds als Anlagealternative

Der Wert von Indexfonds entwickelt sich analog zu einem Aktienindex – Anleger sind damit nicht auf die Kunst eines Fondsmanagers angewiesen.

WIRTSCHAFT 17



Moderne Kunst gegen blauen Dunst

Moderne Kunst ist oft ein Rätsel. So fragt man sich erstmal, was das Foto von Zofia Kulik aus der Ausstellung „KunstWIRKT“ in Berlin wohl mit Rauchen zu tun hat.

KULTUR/GESELLSCHAFT 19

ERGRUND

Infektionskrankheiten nach Zeckenstich
Nur FSME und Borreliose, auch Babesiose, Babesiose und Q-Fieber können durch Zecken übertragen.

2

GEHÖRHEILIGKEITSPOLITIK

Strukturpolitik der Inneren Medizin
Vorschläge für die Krankenhausplanung in Thüringen empfiehlt Umstrukturierung zwischen Fachabteilungen.

8

LEBENSSTIL

Ernährung und Eisen bei M. Crohn
Intestinale Blutverlust wird oft gar nicht wahrgenommen. Ein Drittel der Patienten ist aber anämisch.

11

Ursachen Sekundenschlaf

Ulla Schmidt lehnt Aufspaltung des Leistungskatalogs der GKV ab

Entwurf zur Abschaffung des Arznei- und Heilmittelbudgets soll bald ins Parlament

BERLIN (rv/br). Die Berliner Koalition lehnt eine Aufspaltung des GKV-Leistungskatalogs in Pflicht- und Wahlleistungen unverändert ab. In einer Regierungserklärung hat Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt gestern außerdem klargestellt, daß ihre Reformbemühungen vor allem auf mehr Qualität und Wirtschaftlichkeit bei der medizinischen Versorgung der Versicherten abzielen.



Asthmaanfälle oft bei kalten Gewitterwinden

SYDNEY (frk). Fast die Hälfte der Exazerbationen von Asthma bei Pollenallergikern kommt während Gewittern vor. Werden diese Patienten wegen Atemnot in Kliniken behandelt, sind zuvor oft Kaltluftausläufer von Gewittern aufgetreten. Heftige kalte Fallwinde, die sich in Bodennähe ausbreiten, reichern dabei die Luft mit Gräserpollen an. Das berichten Dr. Guy B. Marks und seine Kollegen aus Sydney in der Zeitschrift „Thorax“ (56, 2001, 468). Die Forscher hatten

DR. ZENTRALBLATT DER ZEITSCHRIFTENSTELLE
JOSEF-STEINBECK-STR. 9 50859 KÖLN

04144

2.030

1